

Name des Programms	<p>Projekt Perspektive UnternehmerGeist – Netzwerk junger Unternehmergeist</p> <p>Beschrieben werden die beiden Schülerwettbewerbe „The Global Enterprise Challenge – German Heats (TGE CGH)“ und „IdeeFix“, die Bestandteil des Projektes sind.</p>
Bundesland	Rheinland-Pfalz
Zuständigkeit / Ansprechpartner/in	<p>Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen Kurt Barthelmeh Bauhofstraße 9 55116 Mainz Tel.: 06131-16-2699 E-Mail: kurt.barthelmeh@masgff.rlp.de</p> <p>Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Elisabeth Kaiser/Gudrun Thomas-Wolf Kaiser-Friedrich-Straße 1 55116 Mainz Tel.: 06131-16-2672 E-Mail: Elisabeth.Kaiser@mwwlw.rlp.de</p>
Finanzierung	<p>Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen Europäischer Sozialfonds Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Landeshauptstadt Mainz</p>
Art des Programms	ESF Projekt
Laufzeit	2009 - 2011
Zielgruppe / Größenordnung	<p>Wettbewerb TGE CGH richtet sich vorrangig an Gymnasien, ist für alle Schüler/innen bis 20 Jahre zugänglich</p> <p>Wettbewerb "IdeeFix" für Schüler/innen im Hauptschulbildungsgang, 8. und 9. Klasse, Altersgrenze 16 Jahre</p>
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Förderung der persönlichen und beruflichen Selbstständigkeit • unternehmerisches Denken in der Praxis erfahren • Unternehmertätigkeiten und Selbstständigkeit erproben • gezielte Stärkung der für eine Berufstätigkeit wichtigen persönlichen Kompetenzen • Präsentations- und Auftrittssicherheit verbessern • Ergebnisorientierte Teamarbeit lernen • Spaß am Thema Wirtschaft entwickeln

<p>Konzeptionelle Schwerpunkte / Inhalte</p>	<p>The Global Enterprise Challenge – German Heats</p> <p>(TGECEGH) ist ein Schülerwettbewerb zur Förderung des Unternehmergeistes und die deutsche „Vorentscheidung“ zum internationalen Wettbewerb The Global Enterprise Challenge (GEC).</p> <p>IdeeFix ist ein zweitägiger Unternehmenswettbewerb für Hauptschüler/innen.</p> <p>Beide Wettbewerbe werden einmal jährlich durchgeführt. Neben den Kernthemen der unternehmerischen Tätigkeit, mit denen sich die Schüler/innen im Rahmen dieser Wettbewerbe auseinandersetzen sollen, werden gleichzeitig für den Arbeitsmarkt notwendige Soft Skills, wie Teamfähigkeit, Kreativität, Problemlösungsfähigkeit, kommunikative Fähigkeiten (beim Wettbewerb TGECEGH in englischer Sprache!), Flexibilität und Lernfähigkeit angesprochen und gestärkt.</p> <p>Die Besonderheiten des Wettbewerbs liegen beim IdeeFix darin, dass die Teams nur 24 Stunden von Aufgabenbeginn bis zur Präsentation Zeit haben und beim TGECEGH darin, dass ein mehrstufiges Bewerbungs- und Qualifizierungsverfahren durchlaufen werden muss (genauer s. unten unter „Elemente“).</p>
<p>Elemente</p>	<p>Der TGECEGH findet als dreistufiges Bewerbungs- und Auswahlverfahren statt.</p> <p><u>1. Runde:</u> Die Schüler/innen werden dazu aufgefordert, sich durch die schriftliche Beantwortung einer Aufgabe für die Teilnahme zu bewerben.</p> <p><u>2. Runde:</u> Es werden halbtägige Castings durchgeführt. Die Aufgaben bei den Castings basieren auf den vier Kernbereichen des Wettbewerbs (Kreativität, Finanzen, Marketing und Präsentation in Englisch) und sind in Einzel- und Gruppenaufgaben zu bewältigen. Die Lösung der Aufgaben wird von einem mehrköpfigen Bewerterteam verfolgt und dokumentiert. Basierend auf den Ergebnissen der Castings werden aus allen Teilnehmenden maximal 24 Personen ausgewählt, die sich damit für die 3. Runde qualifiziert haben.</p> <p><u>3. Runde:</u> Die ausgewählten Kandidat/inn/en werden entsprechend ihrer persönlichen Stärken in Teams aus maximal 8 Personen zusammengestellt und nehmen an einem ganztägigen Teambildungstag teil. Den Abschluss dieses Tages bildet die Bearbeitung einer verkürzten GEC Aufgabe als Vorbereitung auf diesen Wettbewerb. Das Siegerteam wird Deutschland beim GEC vertreten.</p> <p>Der IdeeFix findet an zwei aufeinander folgenden Tagen statt. Den Teams wird zu Beginn des Wettbewerbs eine Aufgabe gestellt, die sie innerhalb von 24 Stunden lösen müssen. Es soll zu einer thematischen Vorgabe ein Produkt oder eine Dienstleistung einschließlich einer Vermarktungsstrategie entwickelt werden. Am zweiten Wettbewerbstag soll das Produkt / die Dienstleistung</p>

	anhand eines Modells präsentiert werden.
Beteiligte Institutionen und Personen	Projektträger ist das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz e.V. (ism e.V.)
Kooperationspartner	Kooperationspartner seit 2009 die Katholische Fachhochschule Mainz Landeshauptstadt Mainz HKW Rheinhessen
Anmerkungen / Beispiele	Aus Sicht des Wirtschaftsministeriums zeichnet sich die Qualität guter Angebote zur Berufsorientierung unter anderem dadurch aus, dass im weitesten Sinne Elemente wie unternehmerisches Denken und Handeln sowie berufliche und persönliche Selbstständigkeit einbezogen und angemessen berücksichtigt werden.
Evaluation	Selbstevaluation Vergabe von Diplomarbeiten im Bereich „Soziale Arbeit“
Links	http://www.perspektive-rlp.de http://www.tgecgh.de http://www.ideefix-wettbewerb.de http://www.njunternehmergeist.de